



Thorsten Frei (von links), Stephan Kübler und Joachim Spitz bei der Spendenübergabe.

Foto: Zährl

Glanzvolles Ereignis

Prokids-Stiftung | Benefizabend im Theater

VS-Villingen (rz). Vielfältig, so wie die Aktivitäten der prokids-Stiftung war der Benefizabend im ausverkauften Theater am Ring – ein Spiegel des sozialen Engagements von Joachim Spitz.

Der Auslöser seiner ehrenamtlichen Aktivitäten war, als ihm bewusst wurde, dass es Kinder gibt, die weder ein Frühstück noch ein Mittagessen erhalten. Aus diesem Wissen entwickelte der Unternehmer die prokids-Stiftung, mittlerweile mehrfach ausgezeichnet.

Spitz gelang es mit der Mischung quer durch die Bevölkerung ein glanzvolles gesellschaftliches Ereignis für seine Stiftung zu inszenieren. Der Auftritt der Inklusionsband aus VS mit schwarzen Hüten und Sonnenbrillen war originell. Sie heizten gemeinsam mit der Rentnerband mit Rock, Blues und Punk den Zuschauern ein. Thorsten Frei, Schirmherr des Abends feierte Spitz für sein außerordentliches Bürgerengagement.

Dann folgte die Krimilesung von Alex Rieckhoff, und Stefan Ummenhofer. Das Autorengespann erheiterte die Zuschauer mit Kapiteln aus ihren neuesten Krimis. Mit dabei, ihre Hauptfigur, der Hobby-Ermittler Hubertus Hummel. Die Nebenrollen füllten die Dörr-Brüder temperamentvoll aus. Die Pause war keine, da die Rentnerband für beste Schunkelstimmung sorgte, und ganz nebenbei mit »Pappdeckelansteckblümle« die Spendenbereitschaft erhöhten und noch einen Scheck über 4444 Euro überreichten. Die Motorrad-Ecke war mit einer Spende von 2179 Euro präsent. Die Villingener Kumedie mit Thomas Moser und Frank Blom sorgte mit ihren Szenen einer uralten Ehe für Lachtränen.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung mit bester Unterhaltung aus dem lokalen Umfeld. Der Reinerlös fließt der Kinder- und Familienhilfe der Stiftung zu. Alle Künstler traten kostenlos auf.